

Protokollauszug vom

21.01.2026

Departement Technische Betriebe / Stadtwerk Winterthur:

Abrechnung der gebunden erklärten Ausgaben Projekt-Nr. 5017490_23012, Abwasserreinigungsanlage (ARA) – Instandsetzung Gasometer (Minderkosten)

IDG-Status: öffentlich

Beschluss-Nr.: 2026/90

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Die Abrechnung der gebunden erklärten Ausgaben Projekt-Nr. 5017490_23012 für die Abwasserreinigungsanlage (ARA) – Instandsetzung Gasometer im Betrag von Fr. 534'738.77 (Minderkosten Fr. 287'261.23) wird genehmigt.
2. Mitteilung an: Departement Finanzen, Finanzamt, Investitionsstelle; Departement Technische Betriebe, Stadtwerk Winterthur; Finanzkontrolle.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:



A. Simon

MOXIS

 Ansgar Simon

Begründung:

1. Gebundenerklärung

Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 17. April 2024 die Ausgaben für die Abwasserreinigungsanlage (ARA) – Instandsetzung Gasometer im Betrag von 822'000 Franken zulasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens von Stadtwerk Winterthur, Projekt-Nr. 5017490_23012, als gebunden erklärt.

2. Projektbeschreibung

Der havarierte Kissen-Gasometer musste ersetzt werden. Aus Sicherheitsgründen wurde ein Doppelmembran-Gasometer eingesetzt.

Infolgedessen wurde der bestehende Gasometer inklusive der rund fünfzig Tonnen schweren Betondruckplatte demontiert und entsorgt. Der neue Gasometer wurde am alten Standort erstellt und damit in das bestehende Bauwerk des bisherigen Gasometers integriert. Um die in den vergangenen Jahren steigenden Gasmengen zu berücksichtigen, weist der neue Gasometer ein rund 350 Kubikmeter (m³) grösseres Volumen auf. Damit der neue Gasometer vor Beschädigung Dritter (z.B. Vandalismus, Feuerwerkskörper) geschützt ist, wurde dieser – wie bisher – eingehaust. Das bestehende Dach wurde während der Bauarbeiten zwischengelagert und im Anschluss wiederverwendet. Die Seitenwände wurden um rund 3,5 Meter erhöht. Ferner wurde das Projektleitsystem der ARA angepasst und die Sicherheits- und Schutzmassnahmen aktualisiert.

3. Projektabrechnung

3.1. Übersicht

Projekt Nr. 5017490_23012	Kredit	Ausgaben
Projektierungskredit	0.00	
Ausführungskredit	822'000.00	
Effektiver Aufwand gemäss Projektabrechnung		534'738.77
Minderaufwand		287'261.23

	Plan	Einnahmen
Einnahmen/Rückerstattungen	0.00	0.00
Abweichung		0.00

3.2. Abweichungsbegründung

Die Kostenunterschreitung wird wie folgt begründet:

Aufgrund der Dringlichkeit und der damit verbundenen finanziellen Unsicherheit wurde im Rahmen der Kreditbeantragung eine zusätzliche finanzielle Sicherheit eingerechnet. Das Projekt konnte gemäss Planung umgesetzt werden. Weder Sicherheiten für anfällige Mehrkosten im Bereich Bau noch Reserven für Unvorhergesehenes mussten genutzt werden.

Somit konnte das Projekt deutlich unter dem bewilligten Betrag abgeschlossen werden.

4. Rechtsgrundlage

Gestützt auf Art. 25 Abs. 3 lit. b der Vollzugsverordnung über den Finanzhaushalt werden vom Stadtrat bewilligte Verpflichtungskredite und gebunden erklärte Ausgaben vom Stadtrat abgerechnet.

5. Externe und interne Kommunikation

Es ist keine Medienmitteilung und keine interne Kommunikation vorgesehen.

Beilagen:

1. SR.24.262-1 vom 17. April 2024
2. Projektabrechnung aus Applikation Investitionsrechnung